

Übergangsregelungen für das Studium der Wirtschaftswissenschaften als Neben- oder Zusatzfach in Diplomstudiengängen und als zweites Hauptfach im Magisterstudiengang (Stand 28.10.2005)

Durch die Umstellung der bisherigen Diplom-Studiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf den Bachelor-/ Master-Modus werden bisherige Vorlesungen teilweise nicht mehr angeboten. Studierende aus Diplom- bzw. Magisterstudiengängen, welche ein wirtschaftswissenschaftliches Fach als Neben- oder Zusatzfach bzw. als zweites Hauptfach studieren, erfüllen die Anforderungen der Ordnung für die Fächer Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik als Neben- oder Zusatzfach in Diplomstudiengängen und als Nebenfach oder zweites Hauptfach im Magisterstudiengang an der Universität Regensburg vom 16. Oktober 2001, geändert durch Satzung vom 11. Juli 2002, entsprechend der folgenden Regelungen:

1. Erweitertes Neben- oder Zusatzfach in Diplomstudiengängen:

1.1 Regelungen BWL:

Zu der Liste in §3 der o.g. Ordnung:

(i) *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre* --> wird ersetzt durch die Veranstaltungen der Einführungswoche: **Einführung in die BWL und Einführung in die Immobilienwirtschaft**; Nebenfach-Studierende müssen sich die Teilnahme an den Veranstaltungen vom jeweiligen Dozenten bestätigen lassen; weiterhin wird die Teilnahme an den Mathematik-Veranstaltungen der Einführungswoche empfohlen.

(ii) Die Veranstaltung **Betriebliche Marktwirtschaft** wird im WS 2005/ 06 noch übergangsweise angeboten, die Veranstaltung **Produktionsmanagement** im SS 2006. Die Prüfungen zu diesen Veranstaltungen werden im Rahmen der Vordiplomsprüfung BWL (Blockprüfung) abgelegt.

(iii) Zukünftiger Ersatz von bisherigen in §3 der Ordnung aufgeführten Veranstaltungen:

Bisherige Vorlesung/Übung:

Betriebliche Finanzierung

Künftiger Kurs:

B2 Finanzierung (ab WS 2006/07)¹

Betriebliche Marktwirtschaft

B6 Marketing (ab WS 2006/07)

Betriebliche Leistungserstellung bzw.
Produktionsmanagement

BP4 Leistungserstellung (ab WS 2006/07)

Die künftigen Kurse werden studienbegleitend durch Kursprüfungen abgeprüft.

1.2 Regelungen VWL:

Zu der Liste in §3 der o.g. Ordnung:

(i) *Einführung in die Volkswirtschaftslehre* --> wird ersetzt durch die Veranstaltungen der Einführungswoche: **Einführung in die VWL und Einführung in die Immobilienwirtschaft**;

¹ Korrektur gegenüber einer früheren Darstellung der Übergangsregeln: Die Vorlesung wird erstmalig nicht im SS 2006, sondern im WS 2006/ 07 stattfinden. (Mitteilung von Prof. Drukarczyk am 28.10.05).

Nebenfach-Studierende müssen sich die Teilnahme an den Veranstaltungen vom jeweiligen Dozenten bestätigen lassen;
weiterhin wird die Teilnahme an den Mathematik-Veranstaltungen der Einführungswoche empfohlen.

(ii) Die Veranstaltung **Volkswirtschaftliches Rechnungswesen einschließlich Übungen** wird übergangsweise weiterhin von Herrn Ahrns angeboten.

(iii) Anstelle der Veranstaltungen **Mikroökonomie einschließlich Übungen** bzw. **Makroökonomie einschließlich Übungen** sind die gleichnamigen Veranstaltungen des Bachelor-Studiengangs zu belegen.

Die Kurse werden studienbegleitend durch Kursprüfungen abgeprüft.

1.3 Wirtschaftsinformatik:

Zu der Liste in §3 der o.g. Ordnung:

Bisherige Vorlesung/Übung:

Künftiger Kurs:

Wirtschaftsinformatik I

Einf. in die Informatik und Wirtschaftsinformatik
(ab WS 2005/06)

Wirtschaftsinformatik II

Betriebliche Informationsverarbeitung
(ab SS 2006)

Wirtschaftsinformatik III
Informatik II

Datenbanken im Unternehmen (ab WS 2006/07)
Objektorientierte Programmierung
(ab WS 2005/06)

Betriebliche Leistungserstellung bzw.
Grundlagen des Produktionsmanagements

Leistungserstellung (ab WS 2006/07)

Einf. in die Betriebswirtschaftslehre (Option)

Einf. in die BWL (in der ersten Woche des WS,
ab WS 2005/06)

Allgemeine Wirtschaftsinformatik I
Allgemeine Wirtschaftsinformatik II
Allgemeine Wirtschaftsinformatik III

Unternehmensmodellierung (ab WS 2007/08)
Informationsmanagement (ab SS 2007)
Internettechnologien und Network-Computing
(ab SS 2007)

Allgemeine Wirtschaftsinformatik IV

Algorithmen, Datenstrukturen und
Programmierung (ab SS 2006)

Projektseminar

wie bisher

Die Kurse werden studienbegleitend durch Kursprüfungen abgeprüft.

Zusatz (20.10.05): Studenten, die die bisherige Veranstaltung Informatik II – Prozedurale Programmierung mit Erfolg absolviert haben, können die bisherige Veranstaltung Allgemeine Wirtschaftsinformatik IV durch den künftigen Kurs Objektorientierte Programmierung ersetzen. Dies wird empfohlen, da der Kurs Algorithmen, Datenstrukturen und Programmierung die Objektorientierte Programmierung voraussetzt.

2. Zweites Hauptfach im Magisterstudiengang:

Hier gelten ebenfalls die obigen Regelungen. Für die darüber hinaus zu erbringenden Leistungen gelten wie bisher §5 (3) bis (5) der Ordnung für die Fächer Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik als Neben- oder Zusatzfach in Diplomstudiengängen und als Nebenfach oder zweites Hauptfach im Magisterstudiengang an der Universität Regensburg vom 16. Oktober 2001, geändert durch Satzung vom 11. Juli 2002.